

SAPERE	V
Vorwort zu diesem Band	VII

A. Einführung

Einführung in die Schrift (<i>Irmgard Männlein-Robert</i>)	3
1. Anlass und Autor im Kontext	4
2. Die Vita Procli – mehr als eine Biographie	8
3. Doch eine Biographie des Proklos	9
4. Die Vita Procli: Hagiographie und Kontrastmodell	10
4.1. Hagiographie	10
4.2. Kontrastmodell	13
4.3. Bild und Körper: Ikonizität bei Marinos	14
5. Proklos als Modellfigur – und in einer eigenen Welt	16
6. „Proklos oder Über das Glück“: Titel und Programm	18
6.1. Anmerkungen zu den neuplatonischen Tugendgraden (von D. O’Meara)	20
6.2. Das Glück und die Tugenden des Proklos (Fortsetzung I. Männlein-Robert)	23
6.3. Das Glück, die Tugenden und die ‚Angleichung‘ des Proklos an Gott	24
7. Proklos und die Religion	27
7.1. Proklos und Athena	27
7.2. Religiöse Praktiken	29
7.3. Der ‚göttliche‘ Proklos: Makarismos	33
8. Proklos und die Welt	35
8.1. Proklos und die Christianisierung Athens	35
8.2. Proklos und Asklepios	39
8.3. Proklos und die Sonne	41
9. Rezeption und Nachwirkung der Vita Procli	44
10. Textänderungen	49

B. Text, Übersetzung und Anmerkungen

ΜΑΡΙΝΟΥ ΝΕΑΠΟΛΙΤΑΝΟΥ ΠΡΟΚΛΟΣ Η ΠΕΡΙ ΕΥΔΑΙΜΟΝΙΑΣ (Text und Übersetzung von <i>Irmgard Männlein-Robert</i>)	52
Anmerkungen (<i>Irmgard Männlein-Robert</i>)	112

C. Essays

Die <i>Vita Procli</i> im Kontext neuplatonischer Philosophenviten (<i>Matthias Becker</i>)	195
1. Einleitung	195
2. Neuplatonische Biographien als literarische Gegenwelten	198
3. Biographik im Dienst spiritueller Interessen	206
4. Der Philosoph und die Gesellschaft aus Sicht der Biographen	215
5. Resümee und Ausblick	226
Proklos als <i>Theios Anêr</i> (<i>John Dillon</i>)	231
Lebenswelten spätantiker Philosophen in der Proklos-Vita (<i>Udo Hartmann</i>)	247
1. Lykien und Konstantinopel	250
2. Alexandria	253
3. Die Schule des Plutarchos und des Syrianos in Athen	262
4. Der Scholarch Proklos	281
Proklos und die neuplatonische Philosophie in der <i>Vita Procli</i> des Marinus (<i>Christoph Helmig</i>)	293
1. Proklos' Ausbildung und Studienzeit	294
2. Das Verhältnis zu seinen athenischen Lehrern Plutarchos und Syrian	296
3. Proklos als Lehrer und Autor	304
4. Das Verhältnis von Platon und Aristoteles	306
5. Die zentrale Rolle der philosophischen Theurgie	308
6. Proklos' Bewertung der literarischen Überlieferung	311
7. Schlusswort	314
Philosophos oikonomos. Haushaltsethik in Porphyrios' <i>Vita</i> <i>Plotini</i> und in Marinus' <i>Vita Procli</i> (<i>Dominic O'Meara</i>)	315
1. Haushaltsethik (οἰκονομική) im Wissenschaftssystem des späten Neuplatonismus	317
2. Plotin zu Hause	321
3. Ein prächtiger Hausherr: Proklos	325
4. Proklos und Plotin als Hausherrn im Vergleich	327
Kaiserliche Politik und Lokalpolitik des Marinus. Ein Beitrag zur Geschichte des heidnisch-christlichen Konflikts im Athen des 5. Jahrhunderts (<i>Stefan Schorn</i>)	331
1. Einleitung	331
2. Die kaiserliche Heidengesetzgebung und die Christianisierung des Reiches	332

3. Proklos' Zeit in Ägypten	337
4. Plutarchos und die zeitgenössische Politik	342
5. Die politische Aktivität des Proklos als Scholarch und das politische Umfeld in Athen nach Marinos	343
6. Die politische Aktivität des Proklos als Scholarch und das politische Umfeld in Athen: Rekonstruktionen	350
Das Horoskop des Proklos (<i>Benjamin Topp</i>)	373
1. Die Daten des Proklos-Horoskopes	375
2. Interpretation der Daten des Horoskopes	383

D. Anhang

I. Literaturverzeichnis.....	399
1. Abkürzungen	399
2. Ausgaben, Kommentare und Übersetzungen	399
3. Sekundärliteratur	401
II. Indices (<i>Oliver Schelske</i>)	427
1. Stellenregister (in Auswahl)	429
2. Namensregister (in Auswahl)	441
III. Die Autoren des Bandes	449